

## 1 Eckdaten

## ARBEITSPLAN

VIII.1

Schule Medienschule Babelsberg		
Straße Großbeerenstraße 189		PLZ 14482
		Ort Potsdam
Telefon / Fax dienstl. 0331-70455651 0331-70455639		E-Mail (Schule) kontakt@medienschule-babelsberg.de
URL / Internetadresse www.medienschule-babelsberg.de		Schulform Berufsfachschule
Projektleiterin/Projektleiter Thomas Hammer		E-Mail (persönliche E-Mail Schuladresse)
Lerngruppe Gestaltungstechnische Assistenten in den Gruppen GTA 1-17 bis 4-17		Unterrichtsfächer Crossmediacenter Foto und Video, Crossmediacenter Animation (2D)
Kurs oder Arbeitsgruppe 2. Ausbildungsjahr		Anzahl beteiligter Schülerinnen und Schüler 74
Beteiligte Kolleginnen/Kollegen Thomas Hammer, Ommo Wille		
URL / Projektwebseite Internetadresse www.medienschule-babelsberg.de		
Fachlicher Partner vor Ort (Name, Einrichtung, Ort) Dr. Thomas Drachenberg, Brandenburgisches Landesdenkmalamt; Jorinde Bugenhagen, Untere Denkmalbehörde Potsdam-Mittelmark		

## 2 Angaben zum Schulprojekt

(Verbund-)Projekttitel <b>Gartendenkmale Pixel im Park</b>
<p>Gärten des 18. bis 20. Jahrhunderts sind Thema dieses Verbundes: Vom Schlosspark über den Reformgarten zum Volkspark geht die Entwicklung, die sich an Gestaltungsformen, dem Einsatz verschiedener Pflanzen und auch an unterschiedlichen Nutzungsansprüchen festmachen lässt. Drei Schulen untersuchen, wie die Belange von Denkmal- und Naturschutz Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen für die verschiedenen Gründenkmal prägen.</p> <p>An der Medienschule Babelsberg bilden mehrere Schülergruppen das "denkmal aktiv"-Team, das sich den zahlreichen Schloss- und Landschaftsparks der Potsdamer Gartenlandschaft mit Mitteln der Fotografie und des Films nähert. Auf Grundlage einer Auseinandersetzung mit den jeweiligen charakteristischen Merkmalen des Gründenkmal, seiner denkmalgerechten Pflege und den Anforderungen des Naturschutzes entwickeln angehende Gestaltungstechnische Assistenten experimentelle visuelle Umsetzungen des Themas "Pixel im Park". Die entstandenen Arbeiten werden im Rahmen eines Videofestivals der Öffentlichkeit präsentiert.</p> <p>Ein Projekt im Themenfeld Gartendenkmale des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND)</p>

## 3 Vorerfahrungen der Schule / der Projektleitung

<p>Im Fach „Crossmediacenter Foto und Video“ sind in vergangenen Jahren bereits Fotoreportagen und dokumentarische Kurzfilme zu den Themen „Berufe rund um die Denkmalpflege“, „Unbequeme Denkmale“, „Denkmalschutz, Weltkulturerbe und Tourismus“, „Suburban Tales - Denkmalgeschichten aus der VOR-Stadt“ „Gotteshäuser“ und "Schlösser und Herrenhäuser" entstanden.</p>
---

## 4 Ziele des Schulprojekts

Kurzbeschreibung der Projektidee

Auf der Grundlage intensiver Auseinandersetzung mit den besonderen Umständen des Denkmalschutzes von Gartenanlagen und Parks sollen in der Medienschule kreative Videos entstehen, die Gärten und Parks in der Region Brandenburg und Berlin aus der Sicht der Schüler\*innen vorstellen. Die filmische Umsetzung kann Interviews, Off-Kommentar, Texttafeln und experimentelle Gestaltung mit einschließen.

Ziele (u.a. bezogen auf: Einführung in das Thema Denkmalschutz und Kulturerbe; Regionale Kulturdenkmale; Entwicklung von Handlungsvorschlägen; Dokumentation des Verlaufs und der Ergebnisse; Kontinuitätssicherung)

Die Schüler\*innen sollen innerhalb des geplanten Projekts ein Grundverständnis für die Belange der Gartendenkmalschützer und der Naturschützer entwickeln und dieses in Bezug auf konkrete, selbstgewählte Beispiele in der Region testen. Die Dokumentation erfolgt in Form von kurzen Videos in denen die Parks und Gartenanlagen ansprechend präsentiert werden.

Skizzierung der angestrebten Projektergebnisse

- dokumentarische und/oder experimentelle Videos
- fotografische Dokumentation
- Abschlusspräsentation/Filmfestival im Schulkino

## 5 Vorgehensweise, geplante Umsetzung

Die Dokumentation der Projektarbeiten und -ergebnisse erfolgt in drei Stufen: Arbeitsplanung, Zwischen- und Abschlussbericht. Der Arbeitsplan bildet die Grundlage für den Zwischenbericht, der Zwischenbericht ist Basis für den Abschlussbericht. Bitte ergänzen Sie in den jeweiligen Stufen insbesondere in den Kapiteln 5 und 6 den Fortschritt Ihrer Arbeiten – zur besseren Abgrenzung ggf. in einer anderen Schriftfarbe.

Wichtige Projektphasen und "Meilensteine"

- September: Einführung in Themenfelder des Denkmalschutzes (Was ist ein Denkmal? Welche Denkmalarten gibt es? Was sind die Besonderheiten von Gartendenkmalen? Wie verändern sie sich? Welche Bedeutung haben sie für den Naturschutz und die Artenvielfalt? Welche Entwicklung ist für die Zukunft möglich? Wie sieht die Arbeit eines Gartendenkmalpflegers aus? Wie ergänzen sich Gartendenkmalpflege und Naturschutz?)
- 8. September: Recherche - Tag des offenen Denkmals
- September: gemeinsame Exkursion zum Botanischen Garten Berlin und zur Pfaueninsel. Vor-Ort-Erkundung der Anlagen und Erörterung des Umgangs mit dem Altern von Gartendenkmalen und deren spezieller Pflege. Wie werden die Parks heute im Vergleich zu früher genutzt?
- September/Oktober: fachtheoretische und praktische Vorbereitung im Bereich Video
- September/Oktober: Schüler\*innen recherchieren eigenständig, verfassen Exposé und Treatment für Filme; Experteninterviews und andere Mittel der Informationsvermittlung werden getestet.
- Oktober/November: Dreharbeiten (Teil 1)
- Februar: Diskussion zum Thema Stellenwert der Gartendenkmalpflege und Zusammenwirken mit dem Naturschutz (fachl. Partner)
- März/April 2019: Dreharbeiten (Teil 2) und Videoschnitt
- April 2019: Vorbereitung der Videopräsentation
- Mai 2019: Videopräsentation/-festival

Inhaltliche Aspekte, u.a. Konkretisierung der zu bearbeitenden Einzelthemen, ggf. inhaltliche Beiträge der beteiligten Fächer

Der Hauptteil des Projekts findet im Crossmediacenter statt, also Recherche, die Vorproduktionsphase, die Dreharbeiten und die Postproduktion. Unterstützend werden im Fach "Zeichnen" Storyboards entstehen.

Methodisch-didaktische Aspekte, u.a. Grad des selbständigen Arbeitens der Schülerinnen und Schüler

Die Schüler\*innen werden nach der Einleitung ins Thema und den fachpraktischen Übungen weitgehend eigenständig in kleinen Teams arbeiten. Exposé, Treatment, Ergebnisse der Drehs und Rohschnitt werden jeweils gemeinsam besprochen

Organisatorische Aspekte, u.a. Aufgabenverteilung zwischen Schulteam und fachlichem Partner, Verzahnung/Schnittstellen

Frau Bugenhagen von der Unteren Denkmalschutzbehörde wird die Dreharbeiten mit betreuen und die Kontaktaufnahme zu Gartendenkmalpflegern erleichtern, z.B. zu Dipl.-Ing. Torsten Volkmann (BLDAL) und Jan Uhlig (Fachbereichsleiter SPSG)

Geplant sind 2 Unterrichtsstunden/Woche; im Fach Crossmediacenter sind teilweise 5-Stundenblöcke möglich, z.B. für Dreharbeiten und Exkursionen.

Drei Verbundtreffen sind vorgesehen. Die federführende Schule unterstützt die Verbundschulen bei der Produktion von Videos und Fotoserien und bei der Präsentation der Ergebnisse.

## **6 Bewertung des Projekts**

## **7 Kostenplan und Verwendung der Fördermittel**

Herkunft der Projektmittel (Förderung, Sponsoren)

Förderung durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz/BUND

Einsatz der Projektmittel, Planung/aktueller Stand

bisher:

- Fahrtkosten Starttreffen
- Fahrtkosten Recherche
- Fahrtkosten, Eintritt, etc.: Exkursion Pfaueninsel und Botanischer Garten Berlin

geplant:

- Aufnahmetechnik (z.B. Videoleuchten, Reflektor)
- Produktionskosten Video
- Fahrtkosten 2. Treffen
- Aufarbeitung der Ergebnisse